



## Status des COBRA-Experiments

## Björn Wonsak für die COBRA-Kollaboration



Status des COBRA-Experiments

28.03.11 1





- Testaufbau am LNGS
- Pixel-Detektoren
- Perspektiven





## $0\nu\beta\beta$ -Zerfall

- (A,Z)  $\rightarrow$  (A,Z+2) +2 e<sup>-</sup> + 2 $\nu_{e}$  2 $\nu\beta\beta$
- $(A,Z) \rightarrow (A,Z+2) + 2 e^{-1}$



0νββ

Z+1 Z+2

z

 $0\nu\beta\beta$  ist nur möglich, wenn:

- Neutrinos Majorana-Teilchen sind!
- Sie Ihre Helizität wechseln können.

UH

iii





## $0\nu\beta\beta$ -Zerfall

- (A,Z)  $\rightarrow$  (A,Z+2) +2 e<sup>-</sup> + 2 $\nu_{e}$  2 $\nu\beta\beta$
- $(A,Z) \rightarrow (A,Z+2) + 2 e^{-1}$



0νββ

 $0\nu\beta\beta$  ist nur möglich, wenn:

- Neutrinos Majorana-Teilchen sind!
- Sie Ihre Helizität wechseln können.

→ Masse!

Z+1 Z+2

z







Universität Hamburg





## Benutze grosse Mengen von CdZnTe-Halbleiterdetektoren





### Detektoren mit coplanarem Gitter (CPG)

**Pixellierte Systeme** 



UH

## Vorteile von CdZnTe



- Quelle = Detektor  $\rightarrow$  große Masse
- Halbleiter → reines Material, gute Energieauflösung
- Betrieb bei Raumtemperatur  $\rightarrow$  keine Kühlung
- Modulares Design  $\rightarrow$  Koinzidenz Analyse
- Tracking: 'Solid state TPC'
- Kommerziell erhältlich → schnelle Verfügbarkeit



## In CdZnTe unterliegen 9 Isotope dem $\beta\beta$ -Zerfall:

<sup>130</sup>Te: hohe natürliche Isotopenhäufigkeit (33,8%) <sup>116</sup>Cd: hoher Q-Wert (2809 keV), hohe Anreicherung möglich <sup>106</sup>Cd:  $\beta$ + $\beta$ +-Emitter, hoher Q-Wert (2771 keV)



UH



## R&D-Aufbau im Gran Sasso Labor













# Daten von 16 roten CPGs: Untergrund durch Farbe und Radon $\rightarrow$ jetzt farblose CPGs (4+4) und Stickstoffspülung



Untergrund bei 2.8 MeV: ca. 5 Ereignisse/keV/kg/a !

Universität Hamburg

UH





### 6 Limits auf Halbwertszeiten über 10<sup>20</sup> Jahren, 6 Limits nur Faktor 3 entfernt von Weltbesten

Isotope and Decay	Fit Range	$T_{1/2}$ limit (years)	
	(MeV)	This work	Previous [14]
<sup>116</sup> Cd to gs	2.2 - 3.2	$9.4\times10^{19}$	$3.14 \times 10^{19}$
$^{130}$ Te to gs	2.2 - 3.2	$5.0\times10^{20}$	$9.92\times10^{19}$
$^{130}\mathrm{Te}$ to 536 keV	1.7 - 2.3	$3.5\times10^{20}$	$3.73\times10^{19}$
$^{116}Cd$ to $1294\mathrm{keV}$	1.2 - 1.8	$5.0  imes 10^{19}$	$4.92 \times 10^{18}$
$^{116}Cd$ to 1757 keV	0.9 - 1.3	$4.2\times10^{19}$	$9.13  imes 10^{18}$
$^{128}$ Te to gs	0.6 - 1.3	$1.7\times 10^{20}$	$5.38  imes 10^{19}$
$^{116}\mathrm{Cd}$ to $2027\mathrm{keV}$	0.5 - 1.2	$2.8\times10^{19}$	$1.37  imes 10^{19}$
$^{116}Cd$ to $2112{\rm keV}$	0.5 - 1.0	$4.7\times10^{19}$	$1.08  imes 10^{19}$
$^{116}\mathrm{Cd}$ to $2225\mathrm{keV}$	0.5 - 1.0	$2.1\times10^{19}$	$9.46\times10^{18}$
$^{130}\mathrm{Te}$ to $1794\mathrm{keV}$	0.5 - 1.2	$1.9\times10^{20}$	$3.1 \times 10^{18}$ [15]
$^{130}\mathrm{Te}$ to $1122\mathrm{keV}$	1.1 - 1.7	$1.2\times 10^{20}$	$1.4 \times 10^{19}$ [15]
<sup>114</sup> Cd to gs	0.4 - 1.0	$2.0\times10^{20}$	$6.4 \times 10^{18}$ [15]

Isotope and Decay	Fit Range	$T_{1/2}$ limit (years)	
	(MeV)	This work	Previous [14]
$^{64}$ Zn $\beta^+$ EC to gs	0.5 - 1.3	$1.1\times10^{18}$	$2.78\times10^{17}$
<sup>120</sup> Te $\beta^+$ EC to gs	1.0 - 2.0	$4.1\times10^{17}$	$1.21\times10^{17}$
$^{120}$ Te 2EC	0.8 - 2.0	$2.4\times10^{16}$	$2.68\times10^{15}$
$^{120}$ Te 2EC to 1171 keV	0.6 - 2.0	$1.8\times10^{16}$	$9.72  imes 10^{15}$
$^{106}$ Cd $\beta^+\beta^+$ to gs.	0.5 - 2.0	$2.7\times10^{18}$	$4.50\times10^{17}$
$^{106}$ Cd $\beta^+$ EC to gs	1.5 - 3.0	$4.7\times10^{18}$	$7.31\times10^{18}$
$^{106}Cd \ 2 \ EC$ to gs	2.0 - 3.0	$1.6\times10^{17}$	$5.7  imes 10^{16}$
$^{106}\mathrm{Cd}\;\beta^+\beta^+$ to $512\mathrm{keV}$	0.6 - 1.5	$9.4\times10^{17}$	$1.81\times10^{17}$
$^{106}\mathrm{Cd}\;\beta^+\mathrm{EC}$ to $512\mathrm{keV}$	0.8 - 2.0	$4.6\times10^{18}$	$9.86\times10^{17}$

Basierend auf 18 kg d Daten: J.V. Dawson et al., Phys. Rev. C 80, 025502 (2009)



## LNGS-Aktivitäten

22335

- Neue Ausleseelektronik
- FADC → Pulseform-Analysen möglich
- Umzug in die Heidelberg-Moskau-Hütte (im April)
  - $\rightarrow$  verbesserte Abschirmung
- 64 CPGs bis Ende des Jahres
- Aktives CsI-Veto geplant



## LNGS-Aktivitäten

- Neue Ausleseelektronik
- FADC → Pulseform-Analysen möglich
- Umzug in die Heidelberg-Moskau-Hütte (im April)
  - $\rightarrow$  verbesserte Abschirmung
- 64 CPGs bis Ende des Jahres
- Aktives CsI-Veto geplant

Vortrag von Oliver Schulz!







## Pixel-Detektoren



## 3 verschiedene Detektortypen im Test am LNGS



### WUSTL 20x20x5 mm<sup>3</sup> Systeme: 8x8 Pixel 32x32 Pixel 100x100 Pixel

Entwickelt an der Washington University in Saint Louis (WUSTL) unter Henric Krawczynski. Weltgrößter CZT Detektor = 36 g in Zusammenarbeit mit Zhong He (Univ. of Michigan)





### **Timepix Systeme:**

14x14x0.3 mm<sup>3</sup> Si ( 2 Systeme) 14x14x1 mm<sup>3</sup> CdTe (2 Systeme) 256x256 systems 128x128 systems

> System mit 2mm<sup>3</sup> Dicke in Vorbereitung

### Polaris System:

20x20x15 mm<sup>3</sup> 11x11 Pixel Bis zu 40 Schichten in z durch Pulsinformationen







## and the second second

### 8x8 Pixel



UH

## **Polaris System**







## **Polaris System**

### Energieauflösung: 5.16 keV FWHM at 662 keV (0.78%)



Universität Hamburg

Obwohl der Detektor nicht auf radioaktive Reinheit optimiert wurde.



## Timepix

### 256x256 Pixel, 55µm



### Teilchenidentifikation zur Reduktion des Untergrunds funktioniert!



## Timepix am LNGS



Cut auf die Linearität von Pixelclustern und Clustergröße. → Alphas, Gammas and Muonen sollen verschwinden! Aber: Alphas zu identifizieren ist einfach, Elektronen nicht. → Wird weiter studiert!

→ WIRD W WIRD W Universität Hamburg DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

## **Timepix Simulation**



- Sehr detaillierte Simulation vorhanden
- Wird genutzt zur:

Sensitivitätsabschätzung

Analysen zur Identifikation von  $0\nu\beta\beta$ -Zerfall

220

210

200

190

190

170

160

## **Timepix Simulation**



- Sehr detaillierte Simulation vorhanden
- Wird genutzt zur:

Sensitivitätsabschätzung

Analysen zur Identifikation von  $0\nu\beta\beta$ -Zerfall

UH #  $\rightarrow$  Vortrag von Thomas Gleixner

210

200

190

180

170

168





- Betrieb in Flüssigszintillator
- Kristallzucht
- Materialuntersuchungen auf radioaktive Reinheit
- Anreicherung mit <sup>116</sup>Cd
- Charakterisierung von Detektor/Kristallen





ALL NES

- Betrieb in Flüssigszintillator
- Kristallzucht
- Materialuntersuchungen auf radioaktive Reinheit
- Anreicherung mit <sup>116</sup>Cd
- Charakterisierung von Detektor/Kristallen

→ Vorträge von: Arnd Sörensen Mykhaylo Filipenko









### 64000 Detektoren mit 1cm<sup>3</sup> Volumen



Um sensitive auf Halbwertszeiten von 10<sup>26</sup> Jahre zu sein, benötigt es 420kg CnZnTe, angereichert mit <sup>116</sup>Cd.

Abschirmung und andere Möglichkeiten den Untergrund zu reduzieren (+Pixel) müssen einen Untergrund von weniger als 10<sup>-3</sup> Ereignisse/kg/keV/a erreichen!



### Technischer Designreport geplant für Ende 2012!



## Zusammenfassung

- COBRA: Experiment zum  $0\nu\beta\beta$ -Zerfall von <sup>116</sup>Cd
- Erste Ergebnisse vielversprechend
- Große Fortschritte erreicht bzw. erwartet f
  ür 2010/11
- Pixel-Detektoren erlauben Teilchenidentifikation  $\rightarrow$  massive Untergrundreduktion möglich





## Zusammenfassung

- COBRA: Experiment zum  $0\nu\beta\beta$ -Zerfall von <sup>116</sup>Cd
- Erste Ergebnisse vielversprechend
- Große Fortschritte erreicht bzw. erwartet f
  ür 2010/11
- Pixel-Detektoren erlauben Teilchenidentifikation
   → massive Untergrundreduktion möglich

## Einzigartig in diesem Feld der Physik!





- ALL BIS
- COBRA: Experiment zum  $0\nu\beta\beta$ -Zerfall von <sup>116</sup>Cd
- Erste Ergebnisse vielversprechend
- Große Fortschritte erreicht bzw. erwartet f
  ür 2010/11
- Pixel-Detektoren erlauben Teilchenidentifikation
   → massive Untergrundreduktion möglich

## Einzigartig in diesem Feld der Physik!

# Technischer Designreport geplant für Ende 2012!



## Kollaboration





Technical University Dresden Technical University Dortmund Material Research Centre Freiburg University of Erlangen-Nürnberg University of Hamburg



University of Jyvaskyla

University of Bratislava



Laboratori Nazionali del Gran Sasso



University of La Plata

Czech Technical University Prague



Washington University at St. Louis



JINR Dubna







- Arnd Sörensen: Korrektur des Ladungsverlustes durch ortsaufgelöste Bestimmung der Detektor-Effizienz an COBRA-CZT-CPG Detektoren, T 61.9 Mo 18:45 30.21: 001
- Thomas Gleixner: Identifikation von Doppel-Beta Ereignissen mit pixelierten CdTe Halbleiter Detektoren für COBRA, 17:20 hier!
- Oliver Schulz: Pulsform-Analyse von CdZnTe CPG Detektoren am COBRA-Experiment, 17:35 hier!
- Mykhaylo Filipenko: Charakterisierung von Timepix-Halbleiterdetektoren mit CdTe als Sensormaterial, T 108.5 Fr 15:05 30.95: 121
- Jan Horst Karl Timm: γ-Spektroskopie im HERA-Tunnel, T 108.6 Fr 15:20 30.95: 121







## Sicherheits Folien:



Status des COBRA-Experiments

28.03.11 30





$$T^{0\nu}_{1/2} \propto \alpha \cdot \epsilon \cdot \sqrt{\frac{M \cdot t}{\Delta E \cdot B}}$$

